

MGG aktuell**Schuljahr 2021/2022****Rundbrief Nr. 2****Tel. 07451/2466****Fax 07451/60153****Dezember 2021****sekretariat@gymnasium.horb.schule.bwl.de**
www.mgg-horb.de

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Eltern und Freunde des Martin-Gerbert-Gymnasiums,

nach einem eher neblig-trüben November strahlt nun an vielen Stellen die Lichterdekoration in der Vorfreude auf Weihnachten. Auch viele Klassenzimmer sind adventlich geschmückt. Angesichts der ernstesten Pandemie-Situation ist dies ein wohltuender Lichtblick.

Das **Hygienekonzept** mit Maskenpflicht, regelmäßigem Lüften und CO₂ – Ampeln sowie der Durchführung von Tests dreimal pro Woche ist mittlerweile Routine, die uns allerdings alle in besonderer Weise belastet. Glücklicherweise haben wir bisher nur einzelne Corona-Fälle in den Klassen, so dass bislang keine Klasse in Quarantäne geschickt werden musste. Ich appelliere eindringlich daran, alle Hygieneregeln sorgfältig einzuhalten. Damit leisten wir unseren Beitrag dazu, dass möglichst alle Klassen weiterhin in Präsenz unterrichtet werden können.

Bitte teilen Sie uns im Falle eines positiven Antigentests das **Ergebnis des PCR-Tests sehr zeitnah mit**, so dass wir die Situation richtig einschätzen und rasch reagieren können, indem wir z.B. bei einem negativen Ergebnis die ergriffenen zusätzlichen Maßnahmen wie tägliches Testen beenden können.

Sollte eine **ganze Klasse in Quarantäne** gehen, findet wie im letzten Schuljahr Fernunterricht über die bekannte Plattform Teams statt. Die Klassenlehrerteams haben in den letzten Tagen vorsorglich mit ihren Klassen getestet, ob die Schülerinnen und Schüler von Hause aus über Teams kommunizieren können.

Unter den besonderen Bedingungen der Corona-Pandemie haben sich die verschiedenen Gremien der Schule konstituiert. Der neue **Elternbeirat** hat bei seiner ersten Sitzung im Oktober den seinen Vorstand gewählt: Frau Hamm-Rettke wurde als Elternbeiratsvorsitzende bestätigt. Die bisherige Stellvertreterin Frau Kelemen stand mit dem Abitur ihres Sohnes nicht mehr zur Verfügung. Die neue stellvertretende Vorsitzende ist Frau Bäßler. Auch die anderen Ämter konnten besetzt werden, wobei es einige Änderungen gab. Die Zusammensetzung des gesamten Vorstands finden Sie auf unserer Website. Die **SMV** hat ebenfalls ihre Vertreter gewählt. An der Spitze gab es keine Veränderungen: Abigail Vogt (KS1) ist die Schülersprecherin und Katharina Schell (KS2) die zweite Schülersprecherin. **Wir gratulieren allen Gewählten herzlich zu ihrer Wahl und verbinden dies mit dem Dank für die Übernahme dieser wichtigen Ämter!**

Viele unserer regelmäßigen Angebote können leider im Moment nicht oder nur in verän-

derter Form stattfinden. Dabei suchen wir immer nach der **Balance zwischen optimalem Infektionsschutz und maximal möglicher Normalität**. So haben wir das Treffen für den Runden Tisch auf das Frühjahr verschoben. Den genauen Termin teilen wir rechtzeitig mit.

Vor mehr als einem Jahr haben wir ein **Konzept zum Vorgehen bei Konflikten** formuliert und beschlossen. Der Grundgedanke besteht darin, eine Klärung von Konflikten zunächst in dem Personenkreis zu suchen, in dem sie auch entstanden sind. Sollte dieser Lösungsversuch scheitern, wird die Gesprächsrunde stufenweise erweitert. Die entsprechende Übersicht finden Sie auf unserer Website unter *Wir über uns*.

Gerade in der aktuellen Sondersituation ist Kommunikation von besonderer Bedeutung. Im Rahmen der Digitalisierung der Schule gibt an dieser Stelle zwei Neurungen: Der individuelle Stundenplan und Vertretungsplan kann über **Webuntis** (webuntis.mgg-horb.de) durch die Schülerinnen und Schüler abgerufen werden. Hierfür werden die gleichen Zugangsdaten wie für das Schulnetzwerk benötigt.

Nachdem seit Jahren eine digitale Plattform für alle Schulen mit einer **dienstlichen E-Mailadresse** in Aussicht gestellt wird, aber immer noch nicht verfügbar ist, haben wir uns um eine eigene Lösung bemüht.

Ab dem 13.12.2021 erreichen Sie jede Lehrkraft über folgende Adresse: Lehrerkürzel@mail.mgg-horb.de. Die Lehrerkürzel entnehmen Sie bitte dem beigefügten Blatt.

Die zunehmende Digitalisierung führt zu neuen Problemen, denen wir mit entsprechenden **Präventionsangeboten** begegnen. Im November hatte ich eine Information des Horber Jugendreferates zu „**Squid Game**“ an die Elternvertreterinnen und –vertreter weitergeleitet. Diese Information zu der problematischen Serie, die erst ab 16 Jahren zugelassen, aber auch bei jüngeren Kindern und Jugendlichen beliebt ist, finden Sie in der Anlage.

Im Rahmen der Schulentwicklung haben wir vereinbart, die Lehrersprechstunden zu einer **Lehrer- und Schülersprechstunde** zu erweitern. **In der Anlage finden Sie die Termine für die Sprechstunden**, zu denen wir um vorherige Anmeldung beim jeweiligen Lehrer bitten, damit Sie bei dienstlicher oder krankheitsbedingter Verhinderung des Lehrers nicht vergeblich kommen. Diese Sprechstunden können auch von Schülern genutzt werden, nachdem sie sich vom Fachlehrer der betreffenden Stunden haben beurlauben lassen.

Den aktualisierten **Terminplan** finden Sie auf unserer Website. Auf folgende Termine möchte ich besonders hinweisen:

Zur **Informationsveranstaltung über die Kursstufe** am 18.01.2022 laden wir in zwei Schichten in die Mensa ein: Für die Eltern der Klassen 10a/10c findet die Veranstaltung um 18:00 Uhr statt, die Eltern der Klassen 10b folgen um 20:00 Uhr. Die Schüler werden an zwei Nachmittagen informiert.

Der Infoabend zur **Profilwahl** für die Eltern der Klassen 7 sowie Information zur **Wahl der 2. Fremdsprache** für die Eltern der Klassen 5 finden Anfang Februar auch in jeweils zwei Schichten statt. Einladungen zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie rechtzeitig über die Klassenlehrer. Die **beweglichen Ferientage** im *kommenden* Schuljahr sind voraussichtlich in der Fasnetszeit (17.02. – 24.02.2023) sowie am 05.04.2023 (Tag vor den Osterferien) und 19.05.2023 (Freitag nach Himmelfahrt).

Das Landratsamt hat uns mitgeteilt, dass sich der Eigenanteil für die **Schülermonatsfahrkarte** zum 01.01.2022 um 1 € auf 40 € erhöht.

Die folgenden Beiträge geben sowohl einen Rückblick auf die letzten Wochen als auch einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen. Wir danken allen Beteiligten für Ihr Engagement, durch das sie die Palette unserer außerunterrichtlichen Angebote um wertvolle Facetten ergänzen.

Ich wünsche Ihnen und euch eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr/euer Georg Neumann

„Als sie den Stern sahen, waren sie außer sich vor Freude“ (Mt2,10)

Was macht mich so richtig strahlend und froh? Was sind für mich Momente der Weihnachtsfreude? Was wünsche ich mir und anderen dazu? Wie kann ich solche ansteckende Freude weitergeben? Anderen ein Licht der Freude und Hoffnung sein? Kreativ und interaktiv möchte die Fachschaft Religion im Advent die Weihnachtsfreude im MGG ein Stück bewusster und erlebbar machen.

An verschiedenen Orten in der Halle (bei den Sitzkissen) sind alle eingeladen, über ihre Momente der Freude nachzudenken, gute Wünsche zu formulieren, sich von Liedern in die Weihnachtsfreude einstimmen zu lassen, besinnliche Texte auf sich wirken zu lassen, sich von den Weisen aus dem Morgenland von der großen Freude über die Geburt Jesu anstecken zu lassen, symbolisch Lichter der Hoffnung weiterzugeben... Auch zum Schulpatenkind wird es aktuelle Informationen geben.

Im ganzen Schulhaus verteilt gibt es Plakate, die auf die „Zipfel der Weihnachtsfreude“ in unserem Alltag hinweisen. Wie der Stern die Gelehrten aus dem Morgenland den Weg zur Krippe bis nach Bethlehem leitete und mit großer Freude erfüllte, möchten wir so auf die Freude, die von der Weihnachtsgeschichte ausgeht, hinweisen.

Wir wünschen allen am Schulleben Beteiligten gesegnete Weihnachtsfeiertage und schöne Weihnachtsferien voller Freude!

(im Namen der Fachschaften Religion REG, ZIM und HES)

Unterstützung unserer Patenkinder ohne Spenden aus Schulgottesdienste

Aufgrund der Pandemie konnten nun leider schon **seit dem Sommer 2020 keine Schulgottesdienste mehr stattfinden**. Traditionell unterstützen wir mit den Geldspenden, die in den Adventsgottesdiensten und den Schuljahresabschlussgottesdiensten eingehen, unsere Schulpatenkinder. Wir haben als Schulpatenkind ein junges Mädchen in Indien, das durch unsere Spenden eine gute Schulausbildung bekommt und ein weiteres Patenkind über die weltweit aktive Kinderhilfsorganisation Plan.

Auch in diesem Advent kann es keinen Gottesdienst in der Liebfrauenkirche geben. Wer dennoch gerne einen Beitrag für unser Schulpatenkind geben will, gebe dies bitte **im Sekretariat ab** (z.B. in einem Umschlag mit der Beschriftung: für das Schulpatenkind) **oder überweise direkt auf das Konto:** MGG-Patenschaft IBAN DE95 6429 1010 0127 3320 06 Betreff: Schulpatenkind. Herzlichen Dank dafür!

In der Adventszeit bitte keine brennenden Kerzen im MGG

Wegen der Brandgefahr sind auch in der Adventszeit brennende Kerzen mit offener Flamme – mit Ausnahme von entsprechenden Experimenten unter Lehreraufsicht – im MGG nicht erlaubt. Ich bitte um Beachtung dieses Hinweises!

Neuer Assistent der Schulsozialarbeit stellt sich vor!

Hallo, mein Name ist Joda, ich bin drei Jahre alt und erlebe die Welt meist auf vier Pfoten. Ich bin eine französische Bulldogge und lebe mit Madline Cabon, eurer Schulsozialarbeiterin zusammen. Ab Januar werde ich, zur Unterstützung der Arbeit meines Frauchens, das MGG regelmäßig besuchen.

Seit Januar 2020 habe ich die Qualifikation des Begleithundes und gehe wöchentlich zur Hundeschule.

Ich freue mich bereits jetzt, euch alle bald kennenzulernen!

Mir als Schulsozialarbeiterin ist es natürlich wichtig, dass alle Schüler*innen auch weiterhin, trotz Anwesenheit von Joda, mich in meinem Büro aufsuchen können.

Aufgrund dessen wird die regelmäßige Reinigung meines Büros gewährleistet und die Anwesenheit des Hundes auf maximal drei halbe Tage in der Woche beschränkt. Diese Termine werden im Vorfeld am MGG bekannt gegeben. So kann gewährleistet werden, dass auch Personen mit Ängsten Zeit für ein Gespräch mit mir finden.

Mit besten Grüßen

Euer Schulsozialarbeitsteam – Joda und Madline

Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“

Das Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“ des Landes ist auf zwei Jahre angelegt und dient in der aktuellen Corona-Situation der Aufarbeitung von Lernstandsdefiziten und der Förderung im sozial-emotionalen Bereich. In einem ersten Schritt konnten im November Fördergruppen in den Fächern Englisch und Mathematik sowie ein digitaler Aufholkurs im Fach Französisch starten, die von Lehrerinnen und Lehrern der Schule im Rahmen des Programms angeboten werden. Wenn die entsprechenden Verträge mit Studierenden ausgefertigt sind, können wir die Angebote erweitern. Nachmeldungen zu den Angeboten sind über die Fachlehrkräfte möglich.

Information über die Lernmittelfreiheit

In Rahmen der Lernmittelfreiheit werden allen Schülern in Baden-Württemberg die Lernmittel bis auf Gegenstände geringen Wertes wie z.B. Hefte kostenlos zur Verfügung gestellt. Auch Workbooks und Lektüren fallen unter die Lernmittelfreiheit. Ein Teil unserer Schüler kauft auf freiwilliger Basis Workbooks, Lektüren und die Lehrbücher in den Fremdsprachen, um auch im folgenden Schuljahr darauf zurückgreifen oder Notizen in den Lehrbüchern machen zu können. Auf eine Anregung aus der Elternschaft werden wir in Zukunft neben dem Titel auch die ISBN dieser Materialien den Schülern am Schuljahresende bekannt geben, um Verwechslungen zu vermeiden.

SwT-Umweltpreis für ein Projekt der Umwelt-AG am MGG

Zigarettenkippen sind weltweit das am häufigsten weggeworfene Abfallprodukt und sie sehen leider nicht nur hässlich aus, sondern vor allem sind sie toxischer Sondermüll, der gewaltigen Schaden in der Natur anrichtet. Darauf wollen wir aufmerksam machen und

Leute, die rauchen dafür sensibilisieren, ihre Kippen nicht einfach wegzuschnippen, sondern im Restmüll zu entsorgen.

Zu diesem Zwecke basteln wir an einer Anti-Kippen-Kampagne mit von uns gestalteten Postern, Plakaten und Postkarten, mit der wir uns auch dieses Jahr wieder beim Umweltpreis der Stadtwerke Tübingen beworben haben – mit Erfolg! Die Jury hat uns für den zweiten Platz auserkoren Wir freuen uns sehr über 3000,-€ und die Wertschätzung unseres Engagements!

Bei der Gelegenheit möchten wir uns auch noch einmal bei allen bedanken, die bei der Publikumsabstimmung für uns (oder auch für eines der anderen tollen Projekte) gevotet haben – wir lagen dank euch und Ihnen immer im soliden Mittelfeld. Nähere Informationen auf: www.swt-umweltpreis.de

Ach, und übrigens: Ihr wollt gerne in der Umwelt-AG dabei sein? Herzlich willkommen!

Wir treffen uns auf jeden Fall immer dienstags in der 7. Stunde in BK1. Weitere Termine erfahrt ihr da auch.

(L. Treise)

Bericht von den SMV-Tagen

In diesem Jahr war alles anders. Normalerweise finden die SMV-Tage in der Jugendherberge in Tübingen statt. Nach einigem hin und her waren wir froh, dass wir die beiden Tage mit der SMV unter den derzeitigen Umständen abhalten konnten. In einem etwas kleineren Kreis als sonst trafen sich 20 Schülerinnen und Schüler in der Schule, um im Anschluss den kurzen Fußmarsch zum Marmorwerk in Horb zurückzulegen.

Nach einer kurzen Kennenlernphase starteten wir durch. Ein erstes Brainstorming stand an. Was sind die Termine, Wünsche, Aktionen für dieses Schuljahr? Unter der Leitung der Schülersprecherinnen Abigail und Katharina einigten sich alle auf die wichtigsten Projekte und es konnte in den unterschiedlichen Planungsgruppen weiter gehen.

Um mit genügend Energie für die anstehenden Planungen versorgt zu sein, erklärte sich eine Gruppe bereit für das leibliche Wohl zu sorgen. So konnten wir nach einer Mittagspause mit Punsch und selbst gebackener Pizza frisch gestärkt in die konkrete Planung einzelner Projekte starten.

Nach einer mehrstündigen intensiven Arbeitsphase mit Diskussionen, Vorschlägen und kreativen Ideen konnten wir in einer gemeinsamen Abschlusssitzung auf einen produktiven ersten Tag zurückblicken. Dafür belohnten wir uns mit einem Spaziergang zum Schütteturm mit schöner Aussicht über Horb. Das anschließende leckere Stockbrot am warmen, knisternden Lagerfeuer in der Schule rundete den Tag ab.

Der zweite Tag diente der konkreten Umsetzungsplanung der kommenden Projekte. Eine Präsentation zu einem möglichen Anti-Rassismus-Tag fand großen Anklang. Wir können uns auf eine große Palette an unterschiedlichen Aktionen und Projekten freuen.

Trotz der Umstände blicken wir auf zwei spannende Tage zurück. Wir haben uns ausgetauscht, diskutiert, gearbeitet, aber auch viel gelacht und sind als Gruppe toll zusammengewachsen.

(L. Klöden)